

# Rundschau

D 8308 F



Hockey

Inline/Ultimate

Lacrosse

Leichtathletik

Ski/Volleyball

Tennis

Tischtennis

Turnen

**Nr.2/ April 2017**

# Mein Girokonto\* bei der Heidelberger Volksbank

\* Exklusiv  
für Schüler  
und Azubis



- + kostenlose Kontoführung
- + VR-BankCard und BasicCard
- + Onlinebanking
- + Banking-App
- + Auszüge online oder am Automaten
- + Geld abheben am Geldautomaten
- + Handy am Geldautomaten aufladen

= **Mein Start in die Zukunft!**

Sicher Dir jetzt mit  
Deinem Schülerschein  
**Dein Girokonto-  
Begrüßungsgeschenk!**



HEIDELBERGER VOLKSBANK

Ihre Bank



## Das Wichtigste in Kürze

02.04.2017	Saisoneröffnung (TE)
02.04.2017	Vereinsmeisterschaften (TU)
01.-08.04.2017	Skifreizeit in Zermatt Kontakt: Wolfgang Römer, Tel. 06221-24014
07.-09.04.2017	„Rainer-Becker-Open“, DTB-Jugendranglistenturnier (TE)
15.-22.04.2017	Saisonvorbereitung Mallorca (TE)
30.04.2017	36. SAS-Halbmarathon (LA)
04./05.06.2017	17. Qualifikationstage (LA)
10.-17.06.2017	Tennisreise Gardasee
14.-16.07.2017	Landeskinderturnfest Konstanz
07.10.2017	Absackerturnier (TE)
22.10.2017	Jubilarfeier
26.11.-02.12.2017	Skifreizeit im Pitztal Kontakt: Manfred Rasp, Tel. 06221-381490
02.12.2017	Adventsturnier (TE)

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe am 3.5.2017**

**Berücksichtigen Sie beim Einkauf  
bzw. bei der Auftragsvergabe unsere Inserenten.  
Sie helfen uns bei der Finanzierung  
dieser Vereinszeitung.**



1. Vorsitzender:

Rainer Römer, Schillerstr. 34,  
69115 Heidelberg

---

Tiergartenstr. 9, 69120 Heidelberg, Geschäftsstelle  
Telefon 41 28 19, Telefax 45 59 92

<http://www.tsg78-hd.de>, E-mail: [info@tsg78-hd.de](mailto:info@tsg78-hd.de)

Vereinskonto

Sparkasse Heidelberg

BIC SOLADES1HDB

IBAN DE80 6725 0020 0001 0022 28

Eigener Sportpark mit Clubhaus-

Gaststätte, Telefon 40 94 80

Öffnungszeiten:

Mittwoch 10.00-13.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 15.00-17.30 Uhr

Spendenkonto

Sparkasse Heidelberg

BIC SOLADES1HDB

IBAN DE38 6725 0020 0001 0003 65

Tennisabteilung

Telefon 43 64 59

Tennishalle

Telefon 41 04 41

---

## Ihre Meinung ist uns wichtig!

Liebe Mitglieder, wie Sie vielleicht bereits auf unserer Homepage oder in der Rundschau gelesen haben, wurden in unserer Zukunftswerkstatt Ideen entwickelt, wie wir unseren Verein weiter entwickeln und zukunftsicher gestalten können, auch um veränderten gesellschaftliche Rahmenbedingungen Rechnung zu tragen.

Das wollen wir aber nicht ohne Sie tun! Sie haben Erwartungen hinsichtlich des sportlichen aber auch gesellschaftlichen Angebots, sind mit verschiedenen Angeboten mehr oder auch weniger zufrieden und haben vielleicht selbst Ideen, wie wir unseren Verein attraktiver gestalten könnten.

**Wir bitten Sie daher sich etwas Zeit zu nehmen und an der Mitgliederbefragung teilzunehmen!** Sie erhalten

entweder per Post oder per Mail Fragebögen, die Sie ausgefüllt an die Geschäftsstelle zurückschicken sollten. Wir bitten jedes Mitglied jeweils einen Fragebogen für den Hauptverein und jede Abteilung, für die eine Mitgliedschaft besteht, auszufüllen. Bitte unterstützen Sie jüngere Kinder beim Ausfüllen des Fragebogens und versuchen Sie dabei, die eigene Wahrnehmung der Kinder aufzunehmen.

Die Ergebnisse werden zunächst im Vorstandskreis besprochen und dann in der Rundschau und einer Mitgliederversammlung kommuniziert.

Unser Verein lebt von seinen Mitgliedern, wobei die Verantwortlichen im Hauptverein und den Abteilungen Ihre Rückmeldungen brauchen, um Entschei-

dungen für die Zukunft zu treffen. Darüber hinaus sind wir immer dankbar für Vorschläge und offen für Kritik. Auch sind wir immer dankbar für Ihr Engagement über die rein sportlichen Aktivitäten hinaus. Wenn Sie sich hier engagieren wollen, lassen Sie bitte mich oder die Verantwortlichen der Abteilung

wissen wo Sie sich in welchem Maße einbringen wollen. Wir bedanken und jetzt schon recht herzlich für Ihre Mitwirkung!

Rainer Römer, 1. Vorsitzender, im Namen des gesamten Vorstands und aller Abteilungsleiter

## Spende der Volksbank Kurpfalz

„Auch bei niedrigen Zinsen lohnt sich das Gewinnsparen“, betonte Vorstand Michael Hoffmann bei der großen Spendenübergabe am 9. Februar 2017 in der Hauptstelle der Volksbank Kurpfalz. Dieses Mal erhielten 188 gemeinnützige Vereine und Organisationen aus der Region eine finanzielle Zuwendung. Insgesamt wurden aus dem Gewinnsparen der Volksbank Kurpfalz stattliche 100.000 Euro ausgeschüttet. „Wir möchten uns für Ihr gesellschaftliches Engagement bedanken“, so Michael Hoffmann. Sparen, helfen und gewinnen – Diese Kombination macht das Gewinnsparen so attraktiv. Gewinnsparer legen Geld zurück, fördern gemeinnützige Projekte in der Region und stellen ihr Glück auf die Probe. Von fünf Euro pro Los werden

vier Euro monatlich gespart. Mit dem Spielanteil von einem Euro nehmen die Gewinnsparer an einer monatlichen Verlosung teil, bei der es Sachpreise wie Autos und Reisen sowie Geldgewinne von 100.000 Euro in bar zu gewinnen gibt. Ein Teil des Spieleinsatzes fließt jedoch in gemeinnützige Einrichtungen zur Förderung von beispielsweise Sport, Jugend und Kultur.

Auch die Leichtathletikabteilung und der Förderverein Inline Skating der TSG 78 Heidelberg erhielten aus diesem Topf eine Spende von der Volksbank Kurpfalz über 500,- bzw. 400,- Euro.

Nach dem offiziellen Teil der Spendenübergabe an die Vereinsvertreter gab es Gelegenheit zu Gesprächen und zur Knüpfung neuer Kooperationen.

# KOPPERT

SANITÄR-SCHNELLDIENST

## Alles für Ihr Bad

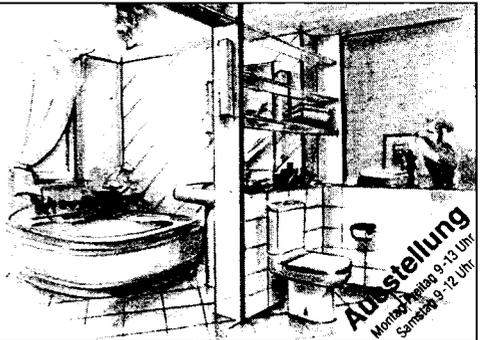
Badeeinrichtungen · Armaturen · Zubehör

Verkauf + Beratung + Kundendienst

69126 HD-Rohrbach-Süd (Industriegebiet)

Hatschekstr. 16, an der Eternit-Grenze

Telefon 0 62 21/36 43-0 Fax 36 43 30





Spendenübergabe an Vereine und Organisationen in der Kurpfalz

## Ferien-Champs 2017

Die Ferien-Champs, das ganztägige Sportferienprogramm für Kids von 6-12 Jahren, findet dieses Jahr wieder in der 5. Ferienwoche vom 28.8.-1.9.2017 statt. In der Sportwoche werden verschiedene Sportarten angeboten wie Leichtathletik, Lacrosse, Tennis, Inline Skating, Ultimate Frisbee, Beachvolleyball, Sportspiele und eine Kinderolympiade. Neben einer Mittagspause mit einem warmen Essen gibt es zwischendrin kleine Pausen mit Getränken und Snacks (Obst, Gemüse, Teigwaren).

Es gibt flexible Bringzeit von 8.00 - 9.00 Uhr und Abholzeit von 16.00 - 17.30 Uhr. Das Sportprogramm findet von 9.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr statt. Kosten: 165,- Euro inkl. Vollverpflegung. Vereinsmitglieder und Geschwisterkinder erhalten je 10,- Euro Ermäßigung. Mitarbeiter/-innen der Heidelberger Universität und des Uniklinikums Heidelberg erhalten Ermäßigungen durch den Arbeitgeber. Anmeldung über die TSG-Geschäftsstelle unter 06221-412819 oder [info@tsg78-hd.de](mailto:info@tsg78-hd.de).

## NABU-Handy-Sammelstelle

In der Geschäftsstelle der TSG 78 befindet sich eine Handy-Sammelbox. Alte und defekte Handys können dort abgegeben werden. Wichtig: Die SIM-Karte vorher entfernen und die persönlichen Daten aus dem Handy-

speicher löschen. Die Handys werden dann einer umweltgerechten Entsorgung zugeführt und der NABU erhält den Erlös für das Naturschutzprojekt „Untere Havel“. Nähere Infos dazu unter [www.nabu.de](http://www.nabu.de).

## Neueintritte

Wir begrüßen alle neuen Mitglieder ganz herzlich in unserer Vereinsfamilie. Wir wünschen Ihnen viel Freude am Sport und viel Spaß in der Gemeinschaft

Ihrer Abteilung. Wenn Sie Schwierigkeiten, Fragen oder Wünsche haben, wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle der TSG 78 oder an Ihre/n Abteilungsleiter/in.

Abel, Noah (TT)  
Anhorn, Tamika (TU)  
Baldini, Kristina (TE)  
Benetatos, Dio (TE)  
Biebl, Jonas (TU)  
Blüny, Jan Valentin (HO)  
Brandt, Dora (TU)  
Bruder, Hannes (TU)  
Conze, Jonathan (TU)  
Diener, Jakob (IU)  
Dittler, Emma (LA)  
Enss, Elay Emil (TU)  
Enss, Jolene Phia (TU)  
Fritsch, Julia (TU)  
Gouliermis, Alexandros (LA)  
Gouliermis, Spyridoula (LA)  
Gross, Ladislau Stefan (TE)  
Gross, Paul Alexander (TE)  
Haug, Maximilian (TT)

Heck, Tristan Leon (LA)  
Helff, Peter (TE)  
Herzog, Patrick (IU)  
Hofmeister, Oskar (TU)  
Hörner, Lara (TU)  
Jahn, Heiko (SV)  
Jenseit, Anne (LC)  
Kihm, Moritz Hugo (TU)  
Kollhoff, Elias (IU)  
Krämer, Christopher (LA)  
Kuhr, Benjamin (LA)  
Lendel, Tobias (IU)  
Meffert, Matthias (TE)  
Melchior, Imke (LC)  
Mendler, Frieda (TU)  
Mendler, Josefine (TU)  
Mohr, Pauline (TU)  
Nawrotzki, Bea (TE)  
Nawrotzki, Elsa (TE)

Nawrotzki, Kristen (TE)  
Nawrotzki, Ralph (TE)  
Nawrotzki, Hans (TE)  
Nowrouzi, Emilie (TU)  
Oll, Hartmut (TE)  
Potschka, David (TU)  
Rehehäuser, Marie (TU)  
Riedinger, Petra (TE)  
Riegler, Yannis (TE)  
Rochwalsky, Franka (TU)  
Schelle, Daniel (TE)  
Schiel, Piere (TU)  
Taubе, David (LA)  
Tolle, Hannah (LA)  
Webeler, Martin (LC)  
Weber, Günther (LA)  
Wiebach, Anna (LA)  
Winter, Jan (TU)

HV=Hauptverein, HO=Hockey, IU=Inline/Ultimate, LA=Leichtathletik, LC=Lacrosse, SV=Ski/Volleyball, TE=Tennis, TT=Tischtennis, TU=Turnen

## Rundschau online

Sie wollen der Umwelt etwas Gutes tun und Papier sparen? Sie wollen der TSG 78 helfen Kosten zu sparen? Prima! Dann stellen Sie um auf Rundschau online. So geht es: Sie schreiben der Geschäftsstelle unter [info@tsg78-hd.de](mailto:info@tsg78-hd.de) eine E-Mail mit dem Betreff „Rund-

schau online“ und schon erhalten Sie die Rundschau künftig nicht mehr per Post zugeschickt, sondern immer pünktlich zum Erscheinungstermin eine Mail mit dem Link zur neuen Rundschau auf unserer Homepage ([www.tsg78-hd.de](http://www.tsg78-hd.de)). Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

**Berücksichtigen Sie beim Einkauf  
bzw. bei der Auftragsvergabe unsere Inserenten.  
Sie helfen uns bei der Finanzierung  
dieser Vereinszeitung.**

## SEPA-Lastschriftmandat für Vereinsbeiträge der TSG 78 Heidelberg

Gläubiger-Identifikationsnummer DE9622200000244427

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Dies gilt für folgende Vereinsmitglieder:

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

Abbuchung jährlich  (1. Februar)\* oder halbjährlich  (1. Februar / 1. August)

\* Für Abteilung Tennis nur jährlicher Einzug

\_\_\_\_\_  
Vorname und Nachname (Kontoinhaber)

\_\_\_\_\_  
Name der Bank

BIC \_\_\_\_\_ | \_\_\_\_\_

IBAN DE \_\_\_\_ | \_\_\_\_\_ | \_\_\_\_\_ | \_\_\_\_\_ | \_\_\_\_\_ | \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Kontoinhaber/in



# Jahresbeiträge in Euro

	Erwachsene	Ehepaare, Familien (inkl. Kinder bis 16 J.)	Ermäßigte (Kinder bis 16 J., Schüler, Azubis, Studenten – mit Nachweis)
<b>Grundbeitrag</b>	96,00	138,00	54,00
<b>Passiv</b>	36,00	56,00	21,00
<b>Abteilungsbeitrag:</b>			
<b>Hockey</b>	156,00	306,00	135,00 Studenten 156,00 Passive 54,00
<b>Inline/Ultimate</b>	84,00	138,00	66,00
<b>Lacrosse</b>	100,00		Kinder bis 16 J. 50,00
<b>Leichtathletik</b>	48,00	78,00	30,00 Kinder bis 7 J. 15,00 Passive 12,00
<b>Ski/Volleyball</b>	18,00	30,00	12,00
<b>Tischtennis</b>	60,00		48,00
<b>Turnen</b>	36,00	54,00	24,00
<b>Tennis</b>	155,00	260,00	Jugendl. bis 17 J.: 75,00 Jugendl. bis 17 J.: 37,50 (wenn ein Elternteil in Tennis aktiv) Studenten 18-29 J.: 120,00 Passive: 20,00
<b>Tennis Umlage</b>	16-17 J. 15,00 18-65 J. 30,00	(wird bei 2 Std. Arbeitseinsatz zurückerstattet)	
<b>Tennis Schrank</b>	8,00 groß 16,00		

## Info der Geschäftsstelle

Der Austritt aus dem Verein ist zum Ende eines jeden Kalenderjahres möglich und muss durch eine schriftliche Erklärung an die Geschäftsstelle erfolgen. Die Kündigung muss spätestens am 15. November eines Jahres eingegangen sein, um zum 31. Dezember des gleichen Jahres wirksam zu werden. Eine Kündigung ist somit erst wieder zum 31.12.2017 möglich. Jede Kündigung der Vereinsmitgliedschaft wird durch die TSG 78 schriftlich bestätigt. Der Austritt entbindet nicht von der Verpflichtung zur Beitragszahlung für das laufende Kalenderjahr.



## Liebe Mitglieder, Eltern und Freunde der Hockeyabteilung,

eine erfolgreiche Hallensaison mit vorderen Platzierungen in Ober- und Verbandsligen lassen uns optimistisch in die Feldsaison 2017 blicken, in der wiederum alle Altersklassen gemeldet werden können. Ein großes Dankeschön geht an alle Trainer, Betreuer und unsere engagierten Eltern, die in der abgelaufenen Hallenrunde nicht weniger als zehn Turnierausrichtungen gestemmt haben. Auch unseren Schiedsrichtern sei an dieser Stelle großes Lob für ihre Leistungen und ihren Einsatz ausgesprochen. Bei Endrunden waren Fritz, Kai, Matthias und Severin nominiert und konnten überzeugen. Wir hoffen hier auf viele „Nachahmer“ zur Sicherstellung des Spielbetriebes. Neue Wege müssen wir andenken und einschlagen was den Trainings- und Spielbetrieb unserer Jugendmannschaften angeht. Mit unseren ehrenamtlich tätigen Trainern

kommen wir dauerhaft nicht aus und brauchen hier professionelle Unterstützung. Im Rahmen unserer Kooperation wollen wir hier eine Vollzeitstelle schaffen, die allerdings seriös finanziert sein muss. Wir werden hier um eine Beitragserhöhung nicht herumkommen, um unseren Beitrag hierzu leisten zu können. Um die Stärkung der Organisation und die Trainingsqualität für unsere Jugendlichen sicher zu stellen, ist dies unumgänglich und aus dem derzeitigen Abteilungsbeitrag nicht zu finanzieren. Im Vergleich zu anderen Vereinen sind wir auch danach noch bei den „Günstigen“ und das Geld wird zu 100 % in den Trainings- und Spielbetrieb der Jugend investiert. Ab der Feldrunde können die TSG-Trikots, Hosen und Röcke direkt bestellt werden. Trainerscheine und Übungsleiterlizenzen werden durch die TSG und die Abteilung gefördert.

Michael Schwarz

## Verbandsliga IV Herren Halle

Im ersten Spiel gegen den TSV Mannheim V konnten wir bis kurz vor dem Pausenpfiff eine 1:0 Führung halten, was auch den Gegner sichtlich überraschte.

Dieser zog im Verlauf der 2. Hälfte auf 1:4 davon, was unsere Mannschaft aber nicht aus dem Konzept brachte. Tor um Tor wurde aufgeholt, so dass

es kurz vor dem Ende 4:4 stand. Leider wurde man für den aufopferungsvollen Kampfgeist nicht belohnt, denn ein letzter Freischlag am Kreis wurde von den Mannheimern zum 4:5 Siegtreffer genutzt. Die Erfahrung, mit dem MTSV auf Augenhöhe gespielt zu haben, nahmen unsere Cracks mit in das Spiel gegen

den VfB Stuttgart II. Nach einem 1:1 zur Halbzeit, bewährte es sich, dass wir konsequent durchwechseln konnten und immer wieder Erholungspausen möglich waren. Nach einer 3:1 Führung, kamen die Schwaben noch einmal auf 3:2 heran, doch der Sieg wurde mit vereinten Kräften verteidigt.

**21.01.2017** 4. Spieltag in Stuttgart: **TSG 1878 Heidelberg** – TSV Mannheim V 4:5 / VfB Stuttgart II 3:2

## 4. Verbandsliga - Herren

Platz	Spiele		Tore	Punkte
1.	Karlsruher TV 2	8	38 : 14	24
2.	Mannheimer HC 3	8	60 : 18	19
3.	TSV Mannheim 5	8	51 : 34	16
4.	TSV Ludwigsburg 2	8	42 : 33	12
5.	TSG Bruchsal	8	36 : 31	12
6.	FT 1844 Freiburg 2	8	32 : 42	12
7.	VfB Stuttgart 2	8	32 : 43	6
<b>8.</b>	<b>TSG 78 Heidelberg</b>	<b>8</b>	<b>21 : 42</b>	<b>6</b>
9.	Karlsruher TV 3	8	11 : 66	0

## Oberliga Weibliche Jugend B Halle

**15.01.2017** 1. Spieltag Endrunde in Heidelberg: **TSG 1878 Heidelberg** – Mannheimer HC I 0:9 / - Bietigheimer HTC 1:4 / - TSV Mannheim 1:3

**28.01.2017** 2. Spieltag Endrunde in Heidelberg: **TSG 1878 Heidelberg** – Mannheimer HC II 2:0 / - HC Ludwigsburg I 0:2 / - Mannheimer HC II 3:2 (Spiel um Platz 5)

Platz	Spiele		Tore	Punkte
1.	Mannheimer HC 1	5	34 : 3	15
2.	TSV Mannheim	5	13 : 10	12
3.	Bietigheimer HTC	5	12 : 11	7
4.	Mannheimer HC 2	5	6 : 17	4
5.	HC Ludwigsburg 1	5	7 : 17	3
<b>6.</b>	<b>TSG 78 Heidelberg 1</b>	<b>5</b>	<b>4 : 18</b>	<b>3</b>

## Oberliga Mädchen A Halle

**14.01.2017** Platzierung in Heilbronn: **TSG 1878 Heidelberg** – Suebia Aalen 1:0 / - HC im HC Heilbronn I 1:1 / - Stuttgarter Kickers II 5:2

**29.01.2017** Platz 7-14 in Aalen: **TSG 1878 Heidelberg** – SSV Ulm 0:0 / - TSV Mannheim II 1:3 / - Suebia Aalen 2:2

### Platz 7 - 10

Platz	Spiele		Tore	Punkte
7.	Suebia Aalen 1	3	5 : 3	5
<b>7.</b>	<b>TSG 78 Heidelberg 1</b>	<b>3</b>	<b>5 : 3</b>	<b>5</b>
9.	TSV Mannheim 2	3	2 : 4	2
10.	SSV Ulm	3	0 : 2	2



Erfolgreicher Torabschluss im Spiel gegen Aalen

## Oberliga Mädchen B Halle

**Bronze**...und glückliche Mädchen B! Die Mädchen B haben eine hervorragende Hallensaison 2016/17 gespielt und sich mit dem 3. Platz und der bronzenen HBW-Nadel belohnt. Das Finale wurde durch ein 1:2 gegen den Ludwigsburger

HC leider knapp verpasst. Dieses Spiel war in der zweiten Halbzeit an Dramatik und Spannung kaum zu überbieten. Nach Startschwierigkeiten lag das Team relativ schnell mit 0:2 zurück. Man merkte der Mannschaft hier die Nervosität vor

heimischer Kulisse gegen den leicht favorisierten Club aus Ludwigsburg an. Doch Coach Sambo fand in der Halbzeitpause die passenden Worte, so dass unseren Mädchen gleich nach Beginn der zweiten Hälfte der Anschlusstreffer gelang. Die Mannschaft aus Ludwigsburg wurde nun regelrecht in der eigenen Hälfte eingeschnürt und der Ausgleich lag förmlich in der Luft..... aber er fiel leider nicht mehr. So musste das Team seine Konzentration nach kurzer Enttäuschung wieder schnell auf das keine Finale und dem Spiel um Platz 3 gegen die Stuttgarter Kickers fokussieren. Und auch hier hatte Sambo wieder die richtige Ansprache für die Mädchen gefunden. Schnell lag das Team mit 3:0

in Front und hatte den Gegner fest im Griff. Allerdings ließ man den Stuttgarter Kickers im zweiten Spielabschnitt zu viel Raum, so dass hier etwas fahrlässig zwei Tore zugelassen wurden und das Spiel zu drohen kippte. Aber hier zeigte sich, dass das Team mit viel Routine und Cleverness die Zeit herunterspielte und ein 3:2 Sieg eingefahren wurde. Die Freude über den 3. Platz und der bronzenen Nadel war riesengroß. Bei diesem Turnier hat sich gezeigt, dass sich unsere Mädchen B zurecht die ganze Saison über an der Tabellenspitze zusammen mit dem späteren HBW-Meister Mannheimer HC und dem Team aus Ludwigsburg ein Kopf an Kopf Rennen um den Titel geliefert hat.

Benjamin Durani

**05.02.2017** 1. Spieltag Endrunde in Ludwigsburg: **TSG 1878 Heidelberg I** – Stuttgarter Kickers I 2:0 / TSV Mannheim I 2:0 / Suebia Aalen I 4:0

**19.02.2017** 2. Spieltag Endrunde in Heidelberg: **TSG 1878 Heidelberg I** – Mannheimer HC I 0:3 / HC Ludwigsburg I 1:1 / HC Ludwigsburg I 1:2 (Platzierung) / Stuttgarter Kickers I 3:2



So sehen Sieger aus! Große Freude über Bronze bei den Mädchen B!

**05.02.2017** 1. Spieltag Platzierung in Stuttgart: **TSG 1878 Heidelberg II** – VfB Stuttgart I 0:1 / SSV Ulm I 0:1 / HC im TSG Heilbronn 0:2

**19.02.2017** 2. Spieltag Platzierung in Stuttgart: **TSG 1878 Heidelberg II** – Stuttgarter Kickers II 2:0 / Mannheimer HC II 2:2 / HC im TSG Heilbronn 0:1



Zufriedene Gesichter der Mädchen B nach dem Sieg gegen Stuttgart

## Platzierung

- |                               |                                |
|-------------------------------|--------------------------------|
| 1. Mannheimer HC 1            | 7. Mannheimer HC 2             |
| 2. HC Ludwigsburg 1           | 8. VfB Stuttgart 1             |
| <b>3. TSG 78 Heidelberg 1</b> | 9. HC im TSG Heilbronn 1       |
| 4. HTC Stgt. Kickers 1        | <b>10. TSG 78 Heidelberg 2</b> |
| 5. TSV Mannheim 1             | 11. HTC Stgt. Kickers 2        |
| 6. Suebia Aalen 1             | 12. SSV Ulm 1                  |

**Berücksichtigen Sie beim Einkauf  
bzw. bei der Auftragsvergabe unsere Inserenten.  
Sie helfen uns bei der Finanzierung  
dieser Vereinszeitung.**

## Verbandsliga Weibliche Jugend A Halle

**29.11.2017** Endrunde in Karlsruhe: **SG Heidelberg** – SV Böblingen 0:1 / - HC Ludwigsburg 2:4 / Mannheimer HC II 1:7

### Endrunde

Platz	Spiele		Tore	Punkte
1.	Mannheimer HC 2	3	21 : 3	9
2.	HC Ludwigsburg	3	8 : 9	4
3.	SV Böblingen	3	3 : 11	4
4.	<b>SG Heidelberg</b>	<b>3</b>	<b>3 : 12</b>	<b>0</b>

## Verbandsliga Weibliche Jugend B Halle

**22.01.2017** 3. Spieltag in Bietigheim: **TSG 1878 Heidelberg II** – Karlsruher TV II 0:2 / HC im TSG Heilbronn II 1:1 / Bietigheimer HTC 6:0, sowie **TSG 1878 Heidelberg III** – HC im TSG Heilbronn II 5:0 / Bietigheimer HTC 4:2 / Karlsruher TV 2:0

**19.02.2017** Endrunde in Stuttgart: **TSG 1878 Heidelberg III** – Mannheimer HC III 1:1 / HC Esslingen 3:1 / Karlsruher TV 0:1 / VfB Stuttgart 1:4

### Gruppe B

Platz	Spiele		Tore	Punkte
1.	Mannheimer HC 3	9	23 : 5	22
2.	Karlsruher TV	9	21 : 10	21
3.	<b>TSG 78 Heidelberg 3</b>	<b>9</b>	<b>25 : 10</b>	<b>19</b>
4.	FT 1844 Freiburg	9	29 : 13	17
5.	Club an der Enz	9	17 : 14	16
6.	AC Weinheim	9	13 : 15	12
7.	<b>TSG 78 Heidelberg 2</b>	<b>9</b>	<b>13 : 18</b>	<b>8</b>
8.	Bietigheimer HTC 2	9	6 : 18	6
9.	HC im TSG Heilbronn 2	9	5 : 23	3
10.	VfR Merzhausen	9	6 : 32	3

### Platzierung

1.	HC Esslingen	4.	<b>TSG 78 Heidelberg 3</b>
2.	Karlsruher TV	5.	SV Böblingen
3.	VfB Stuttgart	6.	Mannheimer HC 3

## Verbandsliga Mädchen A Halle

**28.01.2017** 3. Spieltag in Merzhausen: **TSG 1878 Heidelberg II** – HC Lahr 0:5 / VFR Merzhausen 0:2 / TSG 1878 Heidelberg III 0:8 / AC Weinheim 1:7, sowie **TSG 1878 Heidelberg III** – VFR Merzhausen 0:1 / AC Weinheim 0:3 / HC Lahr 2-3

**18.02.2017** Platzierung in Offenburg: **TSG 1878 Heidelberg III** – HC Bruchsal 2:0 / VfB Stuttgart II 5:0 / ETSV Offenburg 5:0

### Finale Platzierung

7.	<b>TSG 78 Heidelberg 3</b>	10.	VfB Stuttgart 2
8.	ETSV Offenburg	11.	TSG Bruchsal
9.	HTC Stgt. Kickers 2	12.	Suebia Aalen 2

## Verbandsliga Männliche Jugend A Halle

**29.01.2017** 2. Spieltag in Heidelberg: **SG Heidelberg** – TSG Rohrbach 6:1 / HC im TSG Heilbronn 2:5 / HC Ludwigsburg II 4:2

### Hauptrunde

Platz	Spiele		Tore	Punkte
1.	HC im TSG Heilbronn	6	28 : 7	18
2.	HC Ludwigsburg 2	6	18 : 11	9
3.	SV Böblingen	6	18 : 12	9
4.	HC Salem	6	15 : 17	9
<b>5.</b>	<b>SG Heidelberg</b>	<b>6</b>	<b>12 : 17</b>	<b>6</b>
6.	AC Weinheim	6	7 : 17	6
7.	TSG Rohrbach	6	14 : 31	6

### Knaben D

Am 08.01.2017 nahmen unsere Knaben D am Neujahrsturnier des HC Heidelberg und erreichten einen tollen 2. Platz. Es kamen insgesamt 47 Mannschaften in drei Altersklassen. Ein großes Hockeyevent stand also an. Wir waren

mit sechs gut eingespielten Spielern in der Halle und haben voll zugeschlagen. Die Gruppenphase haben wir mit 27:2 Toren als Erster abgeschlossen. Dabei hatten wir mit AC Weinheim, Mannheimer HC II, HC Heidelberg I und

den TSV Mannheim nicht unbedingt leichte Gegner in unserer Gruppe. Das Halbfinale gegen die TSG Heidesheim konnten wir ebenfalls für uns entscheiden. Also standen wir im Finale, wieder gegen den TSV Mannheim I. Ein Hexenkessel, Fans & Eltern, Spieler anderer Mannschaften, es war fast wie im Stadion; eine tolle Stimmung, die sich auch auf alle Spieler übertrug. Es wurde großes Hockey gezeigt, ein wirklich super Spiel. Alle zeigten gro-

ßen Einsatz und so waren wir mit 3:1 schon fast am Ziel, doch leider hat der TSV Mannheim nochmals so richtig aufgedreht und so stand es am Ende 4:4. Also ab zum „Penaltyschießen“, in dem wir uns leider geschlagen geben mussten. Der zweite Platz war unser und man kann sehr stolz auf das Team sein. Es hat super viel Spaß gemacht, vielen Dank an alle, die da waren.

Rainer Wollthan

**INFO – KURZ UND BÜNDIG – INFO – KURZ UND BÜNDIG – INFO – KURZ UND BÜNDIG – INFO**

Anmeldung ins **Forum** unter <https://hockeyteam.tsg78-hd.de/login>

**Homepage/Internet** - Berichte/Bilder/Anregungen an: [rainer@wollthan.com](mailto:rainer@wollthan.com)

Bei allgemeinen Fragen, können sich Interessierte an folgende **E-Mail-Adressen** wenden: Vorstand der Hockeyabteilung ([tsg78hockeyvors@schwarz-do.de](mailto:tsg78hockeyvors@schwarz-do.de)), Vereinspresse ([bernhardtstefan@aol.com](mailto:bernhardtstefan@aol.com)), Förderverein ([info@tsg78hockeyfoerdern.de](mailto:info@tsg78hockeyfoerdern.de))

Den **Spendenstand** für das Projekt „Kunstrasen“ kann man einsehen unter [www.hockeypark-heidelberg.de](http://www.hockeypark-heidelberg.de)

**Hockey-Zubehör** wie Mund- und Handschutz, sowie Schienbeinschützer kann man bei „Nicole Wilhelm Spiel & Sachen, Brückenstr. 34, 69120 Heidelberg (Öffnungszeiten: dienstags bis freitags 11.00-18.00 Uhr und samstags 10.00-13.00 Uhr).

Alle Trainingsteilnehmer müssen nach drei Wochen angemeldet sein, da sonst kein **Versicherungsschutz** besteht!

Stefan Bernhardt

**Berücksichtigen Sie beim Einkauf  
bzw. bei der Auftragsvergabe unsere Inserenten.  
Sie helfen uns bei der Finanzierung  
dieser Vereinszeitung.**



## Liebe Mitglieder,

das Dach steht und wird voraussichtlich Ende Mai mit einer Feier offiziell eingeweiht. Der Termin dazu steht noch nicht genau fest und wird dann über die Homepage veröffentlicht. Jetzt fehlen nur noch der geeignete Bodenbelag und die Bande. Der Auftrag dazu wurde der Firma Stilmat nach Verzögerungen durch

die Beantragung von Zuschüssen nun erteilt. Da die Produktion ca. sechs Wochen dauert, ist mit einer Fertigstellung erst Ende April zu rechnen. Wir hoffen, dass nun alles reibungslos verläuft und bei der Einweihungsfeier der Platz in neuem Glanz erstrahlt.

## Ristorante Pizzeria Roseto

im TSG 78 – Sportpark

Tiergartenstr. 9, 69120 Heidelberg

Tel. 0 62 21 / 40 94 80

**Täglich wechselndes MITTAGSMENÜ**

**Dienstag, Donnerstag und Freitag abends**

**MENÜANGEBOT**



## Trainingswochenende mit Assistent-Coach Lisa Schulte

Am letzten Januarwochenende haben wir, die Heidelberger Lacrosserinnen, den Assistent Coach des Frauen Nationalteams, Lisa Schulte, eingeladen. Lisa hat selbst als Attack im Nationalteam gespielt und so freuten wir uns auf ein lehrreiches Lacrosse-Wochenende.

Am Samstag kamen wir frisch und hoch motiviert am Platz an und lauschten gespannt den Taktiken, die Lisa uns mit dem Whipeboard erklärte. Wir lernten viel über Dodges (Tricks, mit denen man den Gegner hinter sich lassen kann), das richtige Timing und sinnvolle Laufwege. In der Mittagspause war Theoriebesprechung angesagt. In einer Videoanalyse von unserem letzten Spiel gegen Karlsru-

he zeigte uns Lisa, welche Aktionen gut und welche verbesserungsfähig waren. Am Nachmittag ging es dann wieder auf den Platz, um das Erlernte im Spiel anzuwenden.

Am Sonntag kamen die meisten mit Muskelkater am Platz an, aber ein gutes Warm-Up lässt die Schmerzen schnell vergessen und so konnten wir uns auch am Sonntag noch viel Lacrosse-IQ aneignen. Wir übten den Aufbau der Offensive (fast und slow break) und verinnerlichten die Defensivaufstellung im Mittelfeld. In der Mittagspause schauten wir uns Videos von amerikanischen Lacrosserinnen an. Diese fabelhaften Skills zu sehen, motiviert natürlich dazu, hart zu trai-

**Berücksichtigen Sie beim Einkauf  
bzw. bei der Auftragsvergabe unsere Inserenten.  
Sie helfen uns bei der Finanzierung  
dieser Vereinszeitung.**

nieren. Die letzte Trainingssession war wieder ein Spiel 7 gegen 7.

Wir haben an den zwei Tagen sehr

viel von Lisa gelernt und freuen uns jetzt schon darauf das Gelernte im Training und an den Spieltagen umzusetzen.

## **Erstes Nationalmannschafts-Camp 2017**

**A**m Faschingswochenende war es wieder soweit: Das erste Nationalmannschafts-Camp im Jahr 2017 stand auf dem Plan. Also beschlossen auch einige der Heidelberger Damen – statt sich zum Narren zu machen – die Reise nach Hamburg anzutreten, um dort an dem Aufbauprogramm der Natio teilzunehmen und innerhalb zweier Trainingstage von guten Drills und Skills zu profitieren. Gesagt getan! Nach kurzweiligen Irrungen und Wirrungen im Netz des HVV verstrickt, konnten wir Samstagmorgen mit ausgiebigen Trainingseinheiten, die besonders unser Ballgefühl schulen sollten, starten. Wie wohl für Hamburg üblich (glaubt man zumindest bösen Zungen), ließ auch der Regen nicht lange auf sich warten und wisch uns fortan nicht mehr von der Seite. Nach der Mittagspause gab es dann erst einmal eine extensive Taktikbesprechung, denn es gab noch ein großes Ziel für das Wochenende: das Spiel gegen die niederländische Nationalmannschaft. Gerade da also das so genannte „Development-Team“ vor ihrem ersten großen Spiel als gemeinsames Team stand, durften natürlich auch

ein paar kleine Teambuilding-Aktivitäten nicht fehlen, die die Runde etwas auflockern und gegenseitiges Vertrauen schaffen sollten, bevor man sich dann – endlich – abends voll und ganz auf die lang verdiente Lasagne konzentrieren konnte.

Auch der nächste Tag begann sehr ambitioniert: Nach einem schnellen Warm Up, ging es gleich in einige Übungen, die speziell die spielrelevanten Kompetenzen nochmals vertiefen sollten – und dann ging es auch schon los. Auch wenn das Development-Team sich wacker gehalten hat und bis zum Ende gekämpft hat, schafften es die Niederländerrinnen einen Endstand von 12:0 zu erspielen, was nicht vor allem auch an dem guten Parieren des niederländischen Goalies lag. Nach einer kleinen Nachbesprechung für das Team, ging es schließlich wieder auf die Heimreise nach einem langen, nassen aber spannenden und lehrreichen Wochenende. Die Heidelberger Damen können wieder etliches, was sie gelernt haben, für ihr gesamtes Team und Training mitnehmen.

**Berücksichtigen Sie beim Einkauf  
bzw. bei der Auftragsvergabe unsere Inserenten.  
Sie helfen uns bei der Finanzierung  
dieser Vereinszeitung.**

# Trainingszeiten der Abteilungen

<b>Abteilung Hockey</b>				
Minis ab 5 J./ Anfänger	DI 16.30-17.30 FR 16.00-17.00	SZ Nord	Matthias Stammer	HD / 86 25 04
Knaben/Mädchen D (Jg. 08-09)	DI 16.30-18.00 FR 16.30-17.30	SZ Nord OSP	Rainer Wollthan	HD / 47 58 78
Knaben/Mädchen C (Jg. 06-07)	DI 16.30-18.00 FR 17.30-18.30	SZ Nord OSP	Rainer Wollthan	HD / 47 58 78
Mädchen B (Jg. 04/05)	DI 18.00-19.15 DO 17.30-18.45	SZ Nord SZ Mitte	Reinhard Voth	HD / 47 51 63
Mädchen A (Jg. 02/03)	DI 18.30-19.30 DO 18.45-20.00	EI SZ Mitte	Reinhard Voth	HD / 47 51 63
Weibl. Jgd. B1/2 (Jg. 00/01)	MO 18.45-20.00 B2 DI 19.30-21.00 B1/2 MI 20.45-22.00 B1	EI EI Neckarhalle	Reinhard Voth	HD / 47 51 63
Knaben B (Jg. 04/05)	MO 19.00-20.00 MI 18.30-19.00	Pestalozzihalle Neckarhalle	Martin Voth	HD / 43 94 18
Knaben A1/2 (Jg. 02/03)	MO 20.00-21.00 A1/2 DI 19.15-20.30 A2 MI 19.45-20.45 A1	Pestalozzihalle SZ Nord Neckarhalle	Martin Voth	HD / 43 94 18
Männl. Jgd. B1/2 (Jg. 00/01)	MO 20.00-21.00 B1 DI 19.15-20.30 B2 DO 19.30-20.30 B1/2	EI SZ Nord EI	Martin Voth	HD / 43 94 18
Herren ab 1997	DI 20.30-22.00	SZ Nord	Martin Voth	HD / 43 94 18
<b>Abteilung Inline / Ultimate</b>				
IL-Hockey Jgd. (8-18 J.)	DI 17.00-20.00	Hölderlingymn. (oben)	Manfred Rasp	HD / 38 14 90
IL-Hockey Freizeit	MI 20.00-22.00	Bunsengymn. (oben)	Manfred Rasp	HD / 38 14 90
IL-Anfänger-Kurse	Termine nach Ab- sprache	TSG Sportpark	Manfred Rasp	HD / 38 14 90
Ultimate Frisbee (8-18 J.)	MI 17.00-18.30	TSG Sportpark	Martin Rasp	0157 / 30 29 44 57
<b>Abteilung Lacrosse</b>				
Damen (BL Süd)	MO+DO 19.00-21.00 SO nach Vereinbarung	TSG Sportpark	Simon Gräber	01 76 / 22 85 34 94
Herren (BL Süd + LL BaWü)	MO 20.00-22.00 DO 19.30-21.30	Mannheim oder HD TSG Sportpark	Simon Gräber	01 76 / 22 85 34 94
Jugend w (10-16 J.)	DO 18.00-19.00	TSG Sportpark	Simon Gräber	01 76 / 22 85 34 94
<b>Abteilung Leichtathletik</b>				
U8 - Jg. 10-11	DI 16.30-17.45	TSG Sportpark	Pia Frey	01 72 / 6 40 36 63
U10 - Jg. 08-09	DI + DO 16.30-17.45	TSG Sportpark	Christine Holstein	01 60 / 97 39 10 24
U12 - Jg. 06-07	MO 16.30-18.00 FR 16.30-18.00	TSG Sportpark	Christine Holstein	01 60 / 97 39 10 24
U14 + U16 - Jg. 02-05	MO 16.30-18.00 DI 17.45-19.15 DO 17.00-18.30 FR 18.00-19.30	TSG Sportpark	Marc Piera Secall Christine Holstein	01 77 / 3 76 72 60 01 60 / 97 39 10 24
U18 + U20 - Jg. 98-01	MO ab 18.00/18.30 DI-DO ab 18.00 SA/SO n. Absprache	Kraftraum/Sportpark TSG Sportpark	Christian Maichle	HD / 30 01 01
Aktive, Senioren Jg. 97-58 (M/W30-M/W50)	MO ab 18.00/18.30 DI-DO ab 18.00 SA/SO n. Absprache	Kraftraum/Sportpark TSG Sportpark	Christian Maichle	HD / 30 01 01
Senioren ab M/W60	DI ab 18.00 DO ab 16.30	Stadion Dossenheim Kraftraum/Sportpark	Mike Weißenborn	HD / 86 09 02
Langstreckler	MO + MI ab 18.30 und n. Absprache	TSG Sportpark	Marcus Imbsweiler	HD / 48 48 11

## Abteilung Leichtathletik

Lauftreff	DI + DO ab 18.00 SA/SO n. Absprache	TSG Sportpark	Sonja Böhnisch	HD / 47 28 78
Freizeitsport / Sportabzeichenvorbereit.	DI + DO ab 18.00 SA ab 9.30	TSG Sportpark	Peter Frese	HD / 37 34 75
Läufergruppe 50-Plus	DI + DO ab 17.30	TSG Sportpark	Klaus Ewald	HD / 40 99 36
Walking + Muskel- aufbau f. Frauen	DI ab 19.00	TSG Sportpark + Krafraum	Heike Ponz	HD / 4 33 22 02
Walking-Treff	DI + DO ab 17.00	TSG Sportpark	Ursula Weidig	HD / 47 31 37
Damen-Wandergruppe	Nach Absprache		Herlinde Grabowski	HD / 41 21 03

## Abteilung Ski / Volleyball

VB Mixed-Gruppe „System Stockholm“	FR 19.30-21.30	Mönchhofschule	Angela Fehlow	HD / 43 65 93
VB Mixed-Mannschaft „Schnelles Helles“ (LL Nordbaden)	DI 20.00-22.00	Bunsengymnasium	Steffen Grunz	06 21 / 82 68 06
VB Mixed-Mannschaft „Getümmel“ (A-Klasse Pfalz)	DI 20.00-22.00	Tiefburgschule	Steffi Maier	HD / 84 08 52
Beachvolleyball	Nach Vereinbarung	TSG Sportpark	Regina Männl	0 62 01 / 5 57 31

## Abteilung Tennis

Info zur Abteilung / Gästekarten	Nach Vereinbarung	TSG Sportpark	Hermann Häfner	HD / 47 03 21
Kurse / Trainerstunden Jugend und Erwachsene	Nach Vereinbarung	TSG Sportpark	Tennisschule Rainer Becker	01 60 / 96 40 66 12



# Ihr SPORTPROFI in Heidelberg

Running · Walking · Schwimmen  
 Rugby · Fußball · Tennis  
 Fitness · Ski · Boarding  
 Outdoor · Inlineskating · Rugby  
 Handball · Basketball  
 Badminton · Tischtennis  
 Wandern · Gymnastik

- Gratis Kunden-Parkhaus
- große Sportschuhabteilung
- Laufanalyse
- Leih-Ski und Snowboards
- Skiservice
- Tennisschläger Bspansservice
- Kartenvorverkaufsstelle  
der SAP-Arena u. TSG Hoffenheim



Dossenheimer Landstraße 98  
 69121 Heidelberg  
 06221 - 65116-32  
 info@niebel-mode.de

Öffnungszeiten  
 Mo - Fr 9.30 bis 19.00 Uhr  
 Sa 9.00 bis 17.00 Uhr  
 www.niebel-mode.de

# Niebel

...alles was Mode und Sport ist!

## Abteilung Tischtennis

Jugend	MO 17.15-18.45 MI 18.00-19.30 FR 17.30-19.00	Landhausschule	Tobias Vinke	01 76 / 22 51 18 98
Erwachsene (Damen Bezkl.-VL,) (Herren Kreiskl.-Bezkl.)	DI 19.30-22.00 MI 19.30-22.00 FR 19.00-22.00	Landhausschule	Karl-Heinz Lauber	HD / 33 39 06

## Abteilung Turnen

Eltern-Kind-Turnen (1 - 3 Jahre)	DI 16.00-17.00 DI 17.00-18.00	Mönchhofschule (un- ten)	Marion Thöne	
Eltern-Kind-Turnen (1 - 3 Jahre)	DO 15.00-16.00 ab 9.2. DO 16.00-17.00 DO 17.00-18.00	Mönchhofschule (un- ten)	Louisa Kuntz FSJ Valentin Bauder	
Jungen und Mädchen (3 - 5 Jahre)	DI 16.00-17.00 DI 17.00-18.00	Mönchhofschule (oben)	Felicitas Beblawy Andrea Laistner	
Jungen und Mädchen (3 - 4 Jahre)	MO 16.10-17.00	Mönchhofschule (un- ten)	Nicole Endl Katharina Grün	Natalie Heiß
Jungen und Mädchen (3 - 4 Jahre)	DO 16.00-17.00	Mönchhofschule (oben)	Katharina Rotter Natalie Heiß	
Jungen und Mädchen (5 - 6 Jahre)	MO 17.00-18.00	Mönchhofschule (un- ten)	Nicole Endl Katharina Grün	Natalie Heiß
Jungen und Mädchen (5 - 6 Jahre)	DO 17.00-18.00	Mönchhofschule (oben)	Katharina Rotter Natalie Heiß	
Jungen und Mädchen (7 - 12 Jahre)	MO 18.00-19.30	Mönchhofschule (un- ten)	Nicole Endl Katharina Grün	
Geräteturnen Mädchen (8 - 15 Jahre)	DI 18.00-20.00 DO 18.00-20.00	Mönchhofschule (oben)	Eva Kortsch + Eva Kortsch +	Anna Göbbel Jan-Niklas Eberle
Yoga	MO 17.30-19.00	Mönchhofschule (oben)	Margarete Monheim	
Bauch-Beine-Po	DI 20.00-21.15	Mönchhofschule (un- ten)	Christine Holstein	
Body-Shape	MI 18.00-19.30	Mönchhofschule (un- ten)	Tessie Weingartner	
Fitness & Gymnastik	DO 18.20-19.35	Mönchhofschule (un- ten)	Christine Holstein	
Tai Chi Chuan / Qigong	DO 19.45-21.15	Mönchhofschule (un- ten)	Dr. Mikiko Eswein	
In Balance (Ausgleichsgymnastik)	FR 16.00-17.00	Mönchhofschule (oben)	Tessie Weingartner	

## Boule (Platznutzung für alle Mitglieder der TSG 78)

Freizeitgruppe	DO ab 16.00 SA ab 9.30	TSG Sportpark	Otto Maichle	HD / 43 98 58
----------------	---------------------------	---------------	--------------	---------------

**TSG 78 Sportpark**, Tiergartenstraße 9-11, 69120 Heidelberg (Neuenheimer Feld)  
**Bunsengymnasium**, Humboldtstr. 23, 69120 Heidelberg (Neuenheim)  
**Englisches Institut (EI)**, Rheinstr. 14, 69126 Heidelberg (Südstadt/Rohrbach)  
**Hölderlingymnasium**, Plöck 40-42, 69117 Heidelberg (Altstadt)  
**Landhausschule**, Landhausstr. 20, 69115 Heidelberg (Weststadt)  
**Mönchhofschule**, Mönchhofstr. 18, 69120 Heidelberg (Neuenheim)  
**Neckarhalle**, Mannheimer Str. 23/Maria-Probst-Straße, 69123 Heidelberg (Wieblingen)  
**Olympiastützpunkt Rhein –Neckar (OSP)**, Im Neuenheimer Feld 710, 69120 Heidelberg  
**Pestalozzihalle**, Rohrbacher Str. 96, 69126 Heidelberg (Südstadt)  
**Sportzentrum Mitte (SZ Mitte)**, Rohrbacher Str. 102, 69126 Heidelberg (Südstadt)  
**Sportzentrum Nord (SZ Nord)**, Tiergartenstr. 126, 69121 Heidelberg (Handschuhsheim)  
**Tiefburgschule**, Kriegsstr. 14, 69121 Heidelberg (Handschuhsheim)

## Spieltag Heidelberg – München A

Am 4. März 2017 ging für die Lacrosse Damen die Rückrunde mit einem Heimspieltag gegen das Team München A los. Nach einer guten Vorbereitung und zahlreichen Camps, waren alle bereit gegen den Vize-Meister München anzutreten. Für einige Spielerinnen war dies das erste Spiel für das Heidelberger Team. Nicht nur das gute Wetter, sondern auch die neuen Trikots trugen zur guten Stimmung auf dem Spielfeld bei. Nachdem es die Münchner durch den Urlaubsstau auf den Straßen doch noch nach Heidelberg geschafft haben, konnte um 13:00 Uhr das Spiel angepfiffen werden. Schon zwei Minuten nach dem ersten Draw fiel das erste Tor für die Münchnerinnen. Es dauerte bis zur 18. Minute bis es auch Heidelberg durch

eine Free-Position von Corinna Drescher gelang, ein Tor zu schießen. Nur zwei Minuten später konnte Teresa Dallinger mit einem Assist von Corinna Drescher ein weiteres Tor erzielen. Nun stand es 8:2 für München. Bis zur Halbzeit konnten sie den Vorsprung auf ein 12:2 ausbauen. Nach einer Ansprache vom Trainer in der Halbzeit stand die Heidelberger Verteidigung noch sicherer auf dem Spielfeld und es fielen nur noch sechs Tore auf Seiten der Münchner. Kurz vor Abpfiff wurde Heidelberg mit einem weiteren Tor durch Alicia Strosche belohnt. Nach einem Endstand von 18:3 und einem sehr anstrengenden Spiel wurde das Angebot an Kuchen, Kaffee und Würstchen vom Grill nur zu gerne genutzt.



Die Damen Lacrosse Mannschaft gut gelaunt vor dem ersten Spiel der Rückrunde gegen München A

# *für dich*

und deinen verein  
hängen wir uns ganz  
schön rein

Wir engagieren uns für den Sport  
und das soziale Leben in der Region.  
Weil es auch unsere Region ist.

**stadtwerke  
heidelberg** 



## Schlagzeilen

- Abteilungsleitung erhält Zuwachs
- 5 Titel bei BaWü-Seniorenmeisterschaften
- Leon und Timo badische Vizemeister
- Sportabzeichen-Termine 2017

## Abteilungsleitung hat Zuwachs bekommen

JD.- Die diesjährige Jahreshauptversammlung unserer Abteilung brachte Altbewährtes und auch Neues. Nach den Berichten der Abteilungsleitung zum abgelaufenen Jahr und den Finanzen, u.a. die Präsentation des derzeitigen Standes unseres geplanten Bauvorhabens „Erneuerung des Diskus- und Hammerwurfkäfigs“ standen bei den anschließenden Wahlen zwei neue zusätzliche Kräfte für die Abteilungsleitung zur Wahl. Nach der Wahl, die einstimmig erfolgte (nachdem die Abteilungsleitung zuvor ebenso einstimmig entlastet wurde), setzt sich die Abteilungsleitung nun wie folgt zusammen: Sonja Böhnisch (Abteilungsleiterin, die jedoch ausdrücklich erklärte dieses Amt nur noch ein Jahr ausüben zu werden), Jürgen Diehm (Kassenwart),

Peter Frese (Freizeitsport), Christian Maichle (Wettkampfsport Aktive und Senioren), Ursula Maichle (Schüler und Jugend) sowie neu Andreas Wahlster (Halbmarathon und Projekte) und Philipp Weng (Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation). Als Kassenprüfer fungieren für das laufende Geschäftsjahr wie bisher Christian Reichmuth und Karin Wetzel. Auch der Ältestenrat bleibt mit Ute Fischer-Krauter, Christiane Schiltenwolf und Helmut Diehm unverändert.

Der Abend endete mit der Vorstellung der Abteilungs-Zukunftswerkstatt durch Andreas Wahlster, der über das bisher Geschehene berichtete und insbesondere für den nächsten Termin am 27.6.17 im Bürgerhaus Neuenheim warb.

## Fünf Titel bei BaWü-Seniorenmeisterschaften

MI.- Nachdem sich in den vergangenen Jahren bei den Langstrecklern ein leichter Trend Richtung Halle abgezeichnet hatte, kann man 2017

fast von einem Boom sprechen. Das liegt mit Sicherheit auch an unserem Trainer Georg, der als ausgewiesener Hallenfreund gilt. So verordnete er

Abdoulie Manneh, unserem schnellen Mann aus Gambia, ein 800m-Rennen in Ludwigshafen, das dieser in 2:09,56min beendete. An selber Stelle traten Philipp Weng und Marcus Imbsweiler über die 3000m an und lieferten in 9:18,18 und 9:29,94min ordentliche Ergebnisse ab.

Zuvor hatte sich Marcus an den 1500m erprobt, und zwar gleich zwei Mal. Nach einem gelungenen Einstand in Saarbrücken mit 4:26,78min kam er in Mannheim trotz Schrittmacherdienste der Kollegen nicht über die 4:30 hinaus. Allerdings war das Rennen bei der MTG eines der chaotischsten seit langem, mit Fehlstart, mehreren Startabbrüchen, Ausfall der Zeitnahme und ohne Schlussrundenansage. Philipp gewann den Lauf in starken 4:21,39min, Abdoulie und Tobias bekamen leider keine realen Zeiten zugewiesen. Umso erwähnenswerter der Auftritt von Leon Zeiger, der sich als noch 15-Jähriger auf 4:39,01min steigerte. Die Quali für die badischen Meisterschaften U18 hatte er sich bereits in Saarbrücken gesichert (4:46,89).

Beim (vorläufigen) Höhepunkt der Hallensaison, den Baden-Württembergischen Seniorenmeisterschaften, zeigten sich die Mannheimer dann besser gerüstet. Und prompt lief es für die TSG 78 wie am Schnürchen. Zunächst

holte sich Marcus als Neu-M50er den Titel auf der ungewohnten 800m-Strecke (2:14,87min), dann setzte Florian Kienle in der M40 noch einen drauf. Seine 2:10,40min bedeuteten nicht nur Rang 1 nach hartem Fight bis zur Ziellinie, sondern auch die souveräne Quali für die deutschen Seniorenmeisterschaften in Erfurt. Auf Platz 3 sparte Tobias Balthesen (2:17,87) Kräfte für den Abend.

Denn da standen die 3000m auf dem Programm, und auch hier ging kein TSGler ohne Medaille nach Hause. Den Anfang machte Tobias, der in einem taktisch geprägten Rennen M40-Gold holte (9:46,57min) – knapp vor seinem Teamkollegen Oliver Maier. Olli knackte in 9:48,90min seine persönliche Bestzeit, schrammte aber um wenige Sekunden an der DM-Quali vorbei. Dafür leistete Erik Drollinger in der M50 Maßarbeit: 10:24,56min für die 15 Hallenrunden, Qualizeit abgehakt, Bronzemedaille ergattert. Dass es nicht Silber wurde, lag an Marcus, der sich im selben Rennen seinen zweiten BaWü-Titel sicherte (9:46,36).

Nach der Devise „kein TSGler ohne Medaille“ verfuhrn übrigens auch unsere beiden anderen Starter bei den Seniorenmeisterschaften, Helmut Diehm und Jürgen „Robbo“ Hofstätter. Während sich Helmut nach übersprungenen

**Berücksichtigen Sie beim Einkauf  
bzw. bei der Auftragsvergabe unsere Inserenten.  
Sie helfen uns bei der Finanzierung  
dieser Vereinszeitung.**

1,14m im Hochsprung der M75 mit Bronze begnügte, ließ er es mit dem Stab so richtig krachen: 2,20m schaffte an diesem Tag außer ihm kein Konkurrent – das war der Titel. Bleibt noch unser

Viertelmeiler Robbo, der die zwei Halblenrunden in 60,32s zurücklegte. Nur vier Starter überhaupt waren an diesem Tag schneller; in der M 55 reichte es zur Silbermedaille.



Erfolgreiche 3000m-Läufer bei den Ba-Wü Senioren-Hallenmeisterschaften: (oben v.l.): Erik Drollinger, Marcus Imbsweiler, Oliver Maier und Tobias Balthesen, (unten) Trainer Georg Kopf

## Leon und Timo Badische Vizemeister

CH.- Bei den Badischen Hallen- und Winterwurfmeisterschaften in Mannheim wurden Leon Zeiger (U18) und Timo Quarneti (M14) jeweils Badische Vizemeister.

Leon lief über die 1500m ein beherztes Rennen und sicherte sich in 4:43,33min

seine erste badische Medaille. Seine Bestzeit verpasste er nur um knapp 4 Sekunden.

Um ein Haar hätte Timo wegen eines hartnäckigen grippalen Infektes seine Teilnahme an diesen Titelkämpfen wieder absagen müssen. Obwohl immer noch

etwas angeschlagen, nahm er dann doch die Herausforderung an. Doch bereits während seiner ersten Disziplin, dem 60m-Hürdenlauf (6. Platz in 11,11s, über eine Sekunde über Bestzeit), machte sich sein geschwächter Zustand deutlich bemerkbar. Beim darauf folgenden Speerwurf versuchte er nochmals alles zu geben und konnte sich mit einem sehr guten und weiten Wurf von 36,63m den Badischen Vize-

meistertitel holen. Nachdem dann aber zunehmend seine Kräfte nachließen und er mit „nur“ 8,26s im 60m-Endlauf (5. Rang; 8,17s im Vorlauf) seine Bestleistung von 8,03s, die ihm noch locker einen zweiten Vizemeistertitel eingebracht hätte, nicht wiedergeben konnte, musste Timo noch vor dem Hochsprung den Wettkampf beenden, was vor allem gesundheitlich gesehen, für ihn sicher das Beste war!

## **Jahresabschluss 2016 und Blick nach vorn**

MI.- Silvester ist bekanntlich der Tag mit dem größten Volkslaufangebot im Jahr. Da verwundert es nicht, dass sich auch einige TSGler in die Ergebnislisten eintrugen. Hier ihre Resultate, ohne Anspruch auf Vollständigkeit:

Gleich drei Heidelberger waren in Heddesheim am Start und schafften es, innerhalb einer Minute das Ziel zu erreichen: Florian Kienle, unser neuer schneller Mann, brauchte 28:03min für die 7,7 km, Jan Schäfer nur 14 Sekunden länger, und nach 28:54min hatte auch Jens Müller sein Tagessoll erfüllt. Im Gesamtklassement belegten sie die Plätze 20, 21 und 30, zudem wurde Florian mit AK-Silber dekoriert (M 40).

In Griesheim kämpfte Michael Chalupsky lange um den Gesamtsieg mit. Am Ende reichte es für den Marathonspezialisten auf der 10 km-Waldstrecke zu Platz 3 in sehr guten 34:56min, nur 20 Sekunden hinter dem Sieger. In der M 30 war Michael unangefochten.

Einen tollen Erfolg gab es für Lukas Knieps, den ehemaligen Handballer, Jahrgang 1992. Erst seit Herbst im Training, drückte er seine 10km-Bestzeit beim Sil-

vesterlauf in Bonn auf 36:53min, was auf der nicht einfachen Strecke Gesamtplatz 6 bedeutete. Ganz klar, da geht noch was!

Etwas schneller unterwegs, wenn auch langsamer als gewohnt, war Tobias Balthesen im heimischen Pfalzdorf (Niederrhein). Für seine Zurückhaltung gab es einen Grund: die Begleitung der deutschen Juniorenmeisterin Inga Hundeborn vom Solinger LC, die an Tobis Seite den Streckenrekord auf 35:08min verbesserte – Platz 4 und 5 für das erfolgreiche Gespann.

Und nur eine gute Woche nach dem Jahreswechsel stand schon wieder die Rheinzaberner Winterlaufserie auf dem Programm. Weil in diesem Jahr einige Langstreckler die Hallensaison bestreiten, war beim 15er nur ein Trio am Start, aber das schlug sich ausgezeichnet: Unser Noch-Tübinger Tim-Patrick Ellerhoff bestätigte seine ausgezeichnete Form bei schwierigen Bodenverhältnissen mit einem 11. Gesamtplatz (52:37min), auf den Rängen 57 und 66 liefen Jan Schäfer (58:42) und Jens Müller (59:52) ein. Gemeinsam konnten sie die Mannschaft auf einen aussichtsreichen 4. Platz hieven – zum Abschluss der Serie ist das Podium wieder in Reichweite!

## Viermal knapp geschlagen

CH.- In der eindrucksvollen Leichtathletikhalle der MTG Mannheim lief Timo Quarneti (M14) bei einem Hallensportfest der U16-Jahrgänge die 60m in einer tollen Zeit von 8,03s und landete nur um 1/100s geschlagen auf dem zweiten Platz. Auch für seinen Hochsprung von beachtlichen 1,53m reichte es nur zu Silber, obwohl der Sieger auch nicht höher sprang, allerdings bei etwas weniger Fehlversuchen. Noch ein drittes Mal auf den 2. Rang lief Timo dann noch die 60m Hürden (10,01s), und mit der Kugel, die immerhin 8,90m weit flog, wurde er Dritter. Nur beim Weitsprung lag er diesmal mit 5,02m (Rang 5) etwas unter seiner Bestleistung.

Auch unsere drei weiteren TSGler, Manuel Peters und Jonas Entenmann (beide M15) und Vincent Lamy (M14) konnten an diesem überregionalen Hallenwettkampf ihre sportlichen Stärken einbringen. Manuel zeigte einen sehr schönen Hürdenlauf (Platz 4 in 10,66s), während Jonas mit einer Zeit von 2:40,21min einen beeindruckenden 800m-Lauf hinlegte. Auch Vincent lief die 800m in einer guten Zeit von 2:51,23min. Zum Schluss liefen die vier noch die 4x100m-Staffel, was ja in der Halle mit den Wechseln in den engen Kurven gar nicht so einfach ist, in der ordentlichen Zeit von 55,12s auf den zweiten Platz. Das ist das Wunderbare an der Leichtathletik, diese vielfältigen Möglichkeiten!

## Super 800m-Läufer in der U14

CH.- Eine Woche nach dem erfolgreichen Saisonauftakt der U16 fanden sich einige unserer U14-Schüler ebenfalls in der Halle Mannheim ein. Super Zeiten liefen unsere 800m Läufer. In der M12 liefen Eric Langlouis in 2:40,99min auf Platz 2 und Jakob Buselmeier in 2:50,90min auf Platz 5. In der M13 verpasste Dante Aulehla mit 2:40,32min als Vierter knapp das Podium; Johann Williams erreichte mit 2:48,89min als Siebter das Ziel. Einen technisch einwandfreien und auch

schnellen 60m-Hürdenlauf zeigte Mika Hufnagel (M12) in 11,87s und wurde damit Vierter. Einen Platz weiter oben waren dann seine 5,37m mit der Kugel wert. Nicht sehr erfreulich lief der Wettkampf bei Johannes Kuhr (M13). Bereits nach seiner ersten Disziplin, dem Weitsprung, mit einer Weite von 4,25m schmerzte sichtlich sein Bein. Er versuchte noch den 60m-Vorlauf, wobei er sich sogar für den Endlauf qualifizieren konnte. Nachdem aber die Schmerzen keineswegs besser wur-

**Berücksichtigen Sie beim Einkauf  
bzw. bei der Auftragsvergabe unsere Inserenten.  
Sie helfen uns bei der Finanzierung  
dieser Vereinszeitung.**

den, musste er diesen, sowie auch Hürdenlauf und Hochsprung kurzfristig absagen, konzentrierte sich aber nochmals ganz auf den Kugelstoß, erreichte eine tolle Weite von 8,50m und somit den 3. Platz. Auch Matteo

Schmidt (M13) zog sich leider schon beim Warmlaufen eine Muskelzerrung zu und versuchte sein Glück auch nur noch mit der Kugel, die er dann immerhin noch 7,40m weit von sich stieß.



Unsere 800m-Läufer der U14 (v.l.): Johann Williams, Eric Langlouis, Jakob Buselmeier und Dante Aulehla

## Unsere Schüler sind Spitze!

CH.- Heißt es nicht manchmal Qualität statt Quantität? – Beim Schüler Hallensportfest in Reilingen überzeugten unserer jungen Leichtathleten, mit 41 Teilnehmern, davon 14 aus den Kinderleichtathletik-Teams, mit Quantität UND Qualität! – 28 Treppchenplätze

und 42 Platzierungen unter den ersten Fünf sprechen für sich, und da sind die Erfolge der Kila-Teams gar nicht einbezogen!

Um die Leistungen jedes Einzelnen aufzuführen, bräuchten wir wahrscheinlich

eine Extraausgabe der Rundschau, deshalb nachfolgend nur ein paar Beispiele: Lennart Krohn (M12), der im Vorjahr bereits mit 1,40m die badische Bestenliste angeführt hatte, steigerte sich im Hochsprung auf geniale 1,50m. Alle Anwesenden hielten bei jedem seiner Sprünge, die er ab einer Höhe von 1,34m im Alleingang meisterte, den Atem an. Weitere Siege holte er sich noch für den 30m-Lauf (5,5s), dicht verfolgt von Len Auer (Platz 2 in 5,6s), und im Weitsprung mit 4,23m (auf Weichbodenmatte!). Apropos Len. Er steigerte sich nicht nur beim Hochsprung von bisher 1,12m auf 1,26m, sondern stieß auch die Kugel 6,40m weit von sich, womit er noch einen weiteren 2. Platz ergatterte.

Timo Quarneti (M14), musste er sich beim Hochsprung vor einem halben Jahr noch mit 1,36m zufrieden geben, steigerte sich diesmal auf 1,56m! Ein zweites Gold gab es für den 30m-Lauf (5,3s), und Silber, nachdem die 4kg schwere Kugel 9,25m weit geflogen war. Johannes Bürger (M13) verbesserte sich ebenfalls beim Kugelstoßen von 7,51m auf beachtliche 9,24m. Aber Gold war nicht nur dafür vorgesehen, sondern auch noch für den Sprung von 1,38m hoch. Die Faszination des Hochsprungs scheint wohl Früchte zu tragen. Risgar Ritter (M11) übersprang als einziger seiner Alterstufe die 1,16m und auch Charlotte Mnich (W10) schaffte es irgendwie die 1,12m zu überqueren, was beiden den Sieg einbrachte. Mit einer eindrucksvollen Höhe von 1,72m konnte Benjamin Kuhr (M15) sein Können demonstrieren und landete damit höhengleich hinter dem Sieger auf Platz 2. Silber und Bronze

gab es in der M15 für Louis Ochel. Er lief die 30m in 5,3s und stieß die Kugel auf 9,95m. Benjamins jüngerer Bruder Johannes Kuhr (M13) holte sich Silber für nur einen durchgeführten Weitsprung von 4,17m, landete dabei mit dem Steißbein unglücklich an der Mattenkante, wobei er sich eine schmerzhaft Prellung zuzog. Davor gab es noch Silber für einen Kugelstoß von 8,53m und Bronze für die 30m in 5,5s. Youssef Galal El-Din (M13) konnte seine bisherige Bestleistung im Hochsprung von 1,24m auf 1,34m steigern (Rang 2) und kam im Weitsprung auf 4,15m (Platz 3). Auch Fiona Jurack (W14) und Frowine Korth (W13) zeigten sich von ihrer besten sportlichen Seite! Fiona holte sich Silber für einen Kugelstoß von 7,21m und einen sehr schnellen Lauf von 5,5s über 30m, sowie Bronze für den Hochsprung (1,20m). Frowine errang Bronze für einen Hochsprung von 1,26m. Weiters erwähnenswert ist noch der Hochsprung mit 1,16m und der 30m-Lauf (5,8s) von Clara Skeide (W11), sowie der Kugelstoß von Mika Hufnagel (M12, 6,08m), womit noch drei weitere Bronzemedailles an uns gingen.

Unser jüngstes Mädchen, Dorothea Kienle (W9) faszinierte beim 30m-Lauf, als sie in der W10 (von 41 Teilnehmerinnen) als Zweitschnellste in 5,7s das Ziel erreichte. Auch im Weitsprung war sie mit 3,48m, ebenfalls in der W10, unter den vorderen Plätzen zu finden.

Aber auch unsere 3 KiLa-Teams (Platz 1 und 7 für die U10, von immerhin 18 Teams, und Platz 2 für die U8, von 14 Teams) gingen stolz mit ihren

Medaillen und Urkunden nach Hause!

32496/Kreisoffenes-Schülerhallen-  
sportfest-2017-Ergebnisliste-Reilin-  
gen-2017.htm

Die gesamten Ergebnisse gibt es im  
Internet auf: <https://ladv.de/ergebnisse/>



Unsere Bambinis zeigen stolz ihre Urkunden (v.l.): Georg Kienle, Julene Krohn, Levi Nürnberger, Marlene Wysocki, Mira von Hagens

## Sportabzeichentermine

**Leichtathletik:** Samstag, 22.04., 9.30 Uhr (nur Langstrecken); Samstag, 20.05., 9.30 Uhr; Dienstag, 20.06., 18.00 Uhr; Samstag, 15.07., 9.30 Uhr; Samstag, 16.09., 9.30 Uhr; Samstag, 14.10., 9.30 Uhr

**Schwimmen:** Samstag, 22.04., 13.00 Uhr; Samstag, 20.05., 13.00 Uhr; Samstag, 16.09., 13.00 Uhr; Samstag, 14.10., 13.00 Uhr  
(im Hallenbad im Hasenleiser)

Hinweis: Wer letztmals 2012 einen Schwimmnachweis erbracht hat, muss dann dieses Jahr wieder einen erbringen!

**Radfahren und Walking:** Sonntag, 23.04., 9.30 Uhr; Sonntag, 15.10., 9.30 Uhr (nur Walking)

Aktuelles von und aus der weiten Welt der TSG78-Leichtathletik finden Sie / findest Du auf unserer Internetseite [www.tsg78-hd.de/leichtathletik/news](http://www.tsg78-hd.de/leichtathletik/news).



## Hü und Hott

Jahrelang haben wir uns erfolgreich um die Entscheidung gedrückt, wie umfangreich wir die Sanierung unserer beiden Beachplätze machen. Problematisch ist vor allem der neckarseitige Platz, da dort die Pappelwurzeln in den Platz hineinwachsen. Letztes Jahr haben wir uns dazu durchgerungen, dies gründlich und möglichst mit professioneller Hilfe anzugehen: Mitte Februar war ein Termin mit einem Landschaftsgärtner zwecks Planung und Kostenvoranschlag ausgemacht. Am Abend vor dem Termin habe ich dann auf der erweiterten Vorstandssitzung erfahren, dass die Pappeln mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit gefällt werden. Daraufhin konnten

wir den Termin noch absagen.

Einerseits waren wir froh, dass wir durch unser Zögern ein paar Tausend Euro gespart haben, die wir dann natürlich irgendwann in neuen Sand stecken können, andererseits haben die Pappeln für Schatten gesorgt.

Jetzt kam zwei Wochen vor unserer JHV die Meldung, dass die Pappeln doch nicht gefällt werden! Also alles zurück auf Null: klären, ob das eine endgültige Entscheidung ist oder das im kommenden Jahr vielleicht doch wieder ganz anders aussieht, erneute Planung und Kostenvoranschlag, erneute Entscheidung – im kommenden Jahr.

Volker

## Getümmel

### Leider nur ein Punkt in Haßloch am 14.1.2017 geholt

Als Tabellen Zweiter und in ziemlich guter Besetzung (Alessandra, Chris, Ruby, Steffi, Matthias, Ralph und Tom) sind wir optimistisch nach Haßloch in die Pfalz gefahren. Im ersten Spiel gegen VSG Rhein-Neckar 1 haben wir gut angefangen und den ersten Satz gewonnen. Leider ging das so nicht weiter: Auf einen gewonnenen Satz folgte immer ein Verlorener, bis

es dann am Ende 2:2 unentschieden ausging. In unserem zweiten Spiel standen wir einer durch ein Pärchen aus Litauen verstärkten Haßlocher Mannschaft gegenüber. Es war ein gutes und spannendes Spiel – der dritte Satz ging 26:24 für die Gastgeber aus. Aber knapp verloren ist auch verloren. Zum Schluss lautete das Ergebnis 0:3. Schade!

## Heimspieltag am 4.2.2017

Trotz kurzfristiger Krankmeldungen (an dieser Stelle wünschen wir Ruby und Tom gute Besserung) waren wir mit drei Männern und fünf Frauen gut vertreten. Obwohl wir beim letzten Spieltag nicht sehr erfolgreich waren, belegten wir immer noch den zweiten Platz, und diesen Platz wollten wir verteidigen. In unserem ersten Spiel gegen Speyer konnten wir zunächst zwei Sätze gewin-

nen. Dann folgte unser übliches Tief, welches wir aber zum Glück rechtzeitig überwinden konnten. Das Spiel haben wir dann 3:1 gewonnen. Unser zweiter Gegner, die „Pfeifen“, war nicht ganz so stark, wir waren inzwischen gut warm- und eingespielt und konnten auch dieses Spiel gewinnen (3:0). Ziel erreicht. Es spielten Bine, Chris, Henni, Katja, Steffi, Jens, Matthias und Ralph.

HAUSTECHNIK  
**Neumann** GmbH  
SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR

Heinrich-Lanz-Str. 8

68723 Plankstadt

Tel. 06202/70 33 577

### Impressum

Rundschau der Turn- und Sportgemeinde Heidelberg 1878 e.V.,  
Geschäftsstelle Tiergartenstraße 9, 69120 Heidelberg.  
Der Zeitungspreis ist für Mitglieder im Mitgliedsbeitrag enthalten.  
Redaktion: Harry Kindermann  
Layout & Satz: ponz.design Heidelberg  
Redaktionsluß: (für die nächste Ausgabe) 3.5.2017  
Auflage z.Zt. 1100 Stück

**Berücksichtigen Sie beim Einkauf  
bzw. bei der Auftragsvergabe unsere Inserenten.  
Sie helfen uns bei der Finanzierung  
dieser Vereinszeitung.**



## Liebe Mitglieder,

wenn Sie diese Rundschau lesen, ist die Sommersaison 2017 wahrscheinlich schon eröffnet (2.4.17). Wir berichten in der nächsten Ausgabe darüber.

Als zweites, großes Ereignis richten wir wieder unser DTB-Jugendranglistenturnier „Rainer-Becker-Open“ vom 07.-09. April aus. An diesen Tagen ist die Anlage für den normalen Spiel- bzw. Trainingsbetrieb gesperrt. Wir würden uns freuen, wenn sich viele Helfer melden, die den Verein an diesem Wochenende unterstützen. Dies kann in Form von Kuchen Spenden oder zeitliche Unterstützung beim Kuchen/Kaffeeverkauf sein. Die Kuchenliste hängt im Clubhaus aus oder wir freuen uns über eine Mail an [hermannhaefner@web.de](mailto:hermannhaefner@web.de).

Anfang Mai erwarten wir unsere 10. Ausgabe des TSG-Tennisjournals. Un-

ter der Federführung unseres Förderverein Tennis e.V. wird diese Ausgabe in Farbe erscheinen. Es wäre eine große Freude, wenn Sie das Journal durch eine Spende unterstützen würden: Förderverein Tennis e.V., Heidelberger Volksbank, IBAN DE82 6729 0000 0046 5107 04. Sie erhalten eine entsprechende Spendenbescheinigung. Im Voraus vielen Dank.

Wir freuen uns alle auf die Mannschaftsspiele im Mai, Juni und Juli. Erfahrungsgemäß wird in der Zeit sehr viel trainiert. Ich bitte alle Mitglieder um gegenseitige Rücksichtnahme bei der Platzbelegung.

Ihnen allen einen guten Saisonverlauf, viel Spaß auf dem Tennisplatz und schöne Stunden auf unserer Anlage.

Hermann Häfner, Abteilungsleiter

## Welche Mannschaften dieses Jahr an den Start gehen

**A**uch dieses Jahr bietet die Tennisabteilung der TSG 78 Heidelberg ein sehr gutes und breit aufgestelltes Mannschaftsaufgebot – es ist wahrscheinlich mit eines der besten Angebote in der Region!

Gemeldet wurden neun Damen-, sieben Herren- und vier Jugend-Mannschaften. Die Aufstellung zeigt, dass wir Angebote in fast alle Spielstärken haben: Badenliga, Bezirks- und Kreisligen. Daher ist es nicht ver-

wunderlich, dass von den ca. 350 Mitgliedern der Tennisabteilung fast 2/3 als Teilnehmer zu diesen Spielen gemeldet sind.

### Hier die Aufstellung der teilnehmenden Mannschaften (MF= Mannschaftsführung):

Anw.	Mannschaft	Liga alt	Liga neu	Gruppe	MF
1	<b>Damen 1</b>	Regionalliga	<b>Badenliga</b> Abstieg	<b>032</b>	<b>Tina Häfner</b>
2	<b>Damen 2</b>	2.Bezirksliga Aufstieg	<b>1.Bezirksliga</b> Aufstieg	<b>029</b>	<b>Merit Bittermann</b>
3	<b>Damen 3</b>	1.Kreisliga	<b>2.Bezirksliga</b> Aufstieg	<b>037</b>	<b>Hannah Battigge</b>
4	<b>Damen 30/1</b>	1.Bezirksliga	<b>1.Bezirksliga</b>	<b>055</b>	<b>Susanne Wildermuth</b>
5	<b>Damen 30/2</b>	2.Bezirksliga	<b>1.Bezirkssklasse</b>	<b>058</b>	<b>Juliane Bonney</b>
6	<b>Damen 40/1</b>	1.Bezirkssklasse	<b>2.Bezirksliga</b> Aufstieg	<b>075</b>	<b>Gaby Hölzl-Wenig</b>
7	<b>Damen 40/2</b>	2.Bezirkssklasse	<b>2.Bezirkssklasse</b>	<b>082</b>	<b>Maria Frankhauser</b>
8	<b>Damen 50</b>		<b>1.Bezirkssklasse</b>	<b>095</b>	<b>Sonja Schneyinck</b>
9	<b>Herren 1</b>	2.Bezirksliga Aufstieg	<b>1. Bezirkssklasse</b> Abstieg	<b>005</b>	<b>Shervin Aghamoradi</b>
10	<b>Herren 2</b>	2.Bezirkssklasse	<b>2.Bezirkssklasse</b>	<b>011</b>	<b>Moritz Frister</b>
11	<b>Herren 30/1</b>	2.Bezirksliga	<b>2.Bezirksliga</b>	<b>051</b>	<b>Robert Grajcarek</b>
12	<b>Herren 30/2</b>	1.Bezirkssklasse	<b>1.Bezirkssklasse</b>	<b>052</b>	<b>Roland Albrecht</b>
13	<b>Herren 40</b>	1.Bezirkssklasse	<b>2.Bezirksliga</b> Aufstieg	<b>060</b>	<b>David Büngers</b>
14	<b>Herren 50</b>	1.Bezirkssklasse Aufstieg	<b>1.Bezirkssklasse</b>	<b>089</b>	<b>Norbert Wenig</b>
15	<b>Herren 65</b>	2.Bezirksliga Aufstieg	<b>2.Bezirksliga</b>	<b>112</b>	<b>Hermann Häfner</b>
16	<b>Juniorinnen U14</b>		<b>1.Bezirksliga</b>	<b>163</b>	<b>Marie Bollen</b>
17	<b>Juniorinnen U16</b>		<b>1.Bezirkssklasse</b>	<b>171</b>	<b>Leonie Odehnal</b>
18	<b>Junioren U12</b>		<b>2.Bezirksliga</b>	<b>129</b>	<b>Diego Kiefer</b>
19	<b>Junioren U14</b>		<b>1.Bezirkssklasse</b>	<b>139</b>	<b>Nils Pfisterer</b>

Die Liste zeigt, dass 2016 wieder vier Mannschaften den Aufstieg geschafft haben. Zwei Mannschaften stiegen leider ab, sie werden dieses Jahr sicherlich alles geben, um in die alte Klasse zurückzukommen.

Im März lief die Phase der „namentlichen Meldung“ – die meisten

Mannschaften haben sich getroffen und besprochen, wer und in welcher Reihenfolge antreten wird. Das wurde dann dem Verband gemeldet und am 15. März festgeschrieben. Danach geht leider nichts mehr. Ob das noch zeitgemäß ist, sei dahingestellt. Sehr ärgerlich ist, wenn wir feststellen, jemanden vergessen zu haben!

Wir freuen uns auch über neue Mitspielerinnen und Mitspieler und wünschen ihnen und natürlich auch allen anderen Spielerinnen und Spielern eine gute Saison!

Ein ganz besonderer Dank gebührt den Mannschaftsführerinnen und Mannschaftsführern, die meist den Job seit vielen Jahren machen und jedes Jahr viele Stunden ihrer Freizeit einbringen. Einen herzlichen Dank auch den Eltern, die die Spiele der

Jugendmannschaften organisieren, die Fahrten durchführen und für einen ordentlichen Ablauf sorgen.

In diesem Jahr konnten die Damen vom Ladies Morning Cup leider keine Mannschaft aufstellen, aber vielleicht klappt das im nächsten Jahr wieder, wenn sich neue Spielerinnen finden. Die Ladies sind eine sehr sympathische Gemeinschaft, also bitte melden! Ansprechpartnerin ist Louise Pelte: [louise.pelte@web.de](mailto:louise.pelte@web.de)  
Gunther Tausch (Sportwart)



Verstärkung gesucht bei den Spielerinnen des Ladies Morning Cups 2016: (vorne sitzen) Louise Pelte, Heidi Moehwald, (hinten stehen v.l.) Anke Hennemann, Irene Staehle, Heide Siebke, Monika Altgeld, Waltraut Keller, Ute Zumbach und Edeltrud Schaedel. Abwesend sind: Irene Oster, Ursula Zimmermann und Angelika Huse.



## Liebe Tischtennisfreunde,

die Rückrunde der Saison 2016/17 ist nun wieder voll am laufen. Von der letzten Berichterstattung bis zum jetzigen Zeitpunkt hat sich einiges getan

in der Verbandsrunde. Alles in Allem kann man aber noch zufrieden sein mit dem Abschneiden der Mannschaften.

### 1. Damenmannschaft (Verbandsliga)

Nach der ersten Hälfte der Rückserie steht die 1. Damenmannschaft auf einem sehr guten zweiten Platz. Mit etwas Glück konnte gleich am Anfang ein Sieg gegen den TTC Schefflenz-Auerbach eingefahren werden. Auch gegen TTC Reihen, TTG 05 Birkenau und TTV Nüstenbach siegte die Mannschaft. Bisher als zu stark erwiesen hat sich der TTV Weinheim-West

II, dem man aber ein hoch verdientes Unentschieden abringen konnte. Dieser Punktgewinn war sehr wichtig, um die stärksten Verfolgerinnen, die Damen des TV Brühl, auf Abstand zu halten. Denn dort musste die erste Mannschaft nach vergeblichen Versuchen, das Spiel zu verlegen, mit Ersatz antreten und verlor knapp mit 5:8. Heike Wöhe

### 2. Damenmannschaft (Bezirksliga)

Mit einem 9:1 Sieg konnten die Damen bereits am 17.02.2017 gegen die SG-Dielheim/Mühlhausen II in

Dielheim vorzeitig die Meisterschaft und den Aufstieg klar machen. Herzlichen Glückwunsch! K.-H. Lauber

### 1. Herrenmannschaft (Kreisliga)

Mit acht Siegen und sieben Niederlagen belegt die Mannschaft den 5. Platz und ist dem Klassenerhalt schon sehr nah, vielleicht hat sie ihn auch schon geschafft. Bei fünf verbleibenden Spielen ist noch einiges möglich. Im Einzelnen

gingen der Spiele der Rückrunde wie folgt aus: 3:9 gegen SG Heidelberg-Neuenheim, 4:9 gegen TTV Heidelberg III, 9:0 gegen SG-Wiesenbach/Bammental, 9:5 gegen TTV Mühlhausen V und 1:9 gegen 1. TTC Ketsch IV. K.-H. Lauber

### 2. Herrenmannschaft (Kreisklasse B)

Mit acht Siegen, drei Unentschieden und vier Niederlagen belegt die Mannschaft den 4. Tabellenplatz. Zum

2. Tabellenplatz, der noch Aussicht auf den Aufstieg hat, sind es vier Punkte Unterschied. Bei noch drei ausstehen-

den Spielen, wobei eines gegen den Tabellenzweiten ist, besteht noch rein rechnerisch die Chance auf den 2. Platz.

Realistisch gesehen dürfte der Zug aufzusteigen allerdings schon abgefahren sein. K.-H. Lauber

### 3. Herrenmannschaft (Kreisklasse C)

Nach zwei Siegen, einem Unentschieden und zwei Niederlagen in der Rückrunde sind wir immer noch unter den ersten vier Mannschaften und haben theoretisch immer noch die Chance den 2. Platz zu erreichen, der zum Aufstieg

berechtigt. Dies setzt aber voraus, dass wir zum einen die restlichen drei Spiele gewinnen und dass zusätzlich die anderen Mannschaften, die auch noch im Rennen um den Aufstieg sind, noch einige Spiele verlieren.

**Siege:** 9:5 gegen TTC St. Leon-Rot 2013 e.V. II und 9:1 gegen TV Altlußheim

**Unentschieden:** 8:8 gegen TV Schwetzingen III

**Niederlagen:** 5:9 gegen TSG Eintracht Plankstadt V und 7:9 gegen ASV Eppelheim III

Das Unentschieden gegen Schwetzingen und die Niederlage gegen Eppelheim waren hart umkämpfte Spiele, in denen jeder sein bestes gegeben hat. Das Heimspiel gegen Schwetzingen ging von 20:00 - 23:30 Uhr. Von den 16 Spielen gingen zehn über die volle Distanz von fünf Sätzen. Hieraus ist zu schließen, dass sowohl ein Sieg für uns drin gewesen wäre als auch eine Sieg für Schwetzingen. Am Ende waren wir (beide Mannschaften) mit dem gerechten Unentschieden sehr zufrieden,

auch wenn sich selbstverständlich jeder Mannschaft den Sieg gewünscht hätte. Das Auswärtsspiel gegen Eppelheim war nur unwesentlich kürzer (20:15 – 23:30 Uhr). In Bezug auf die 5-Satzspiele waren es aber nur fünf Spiele in dieser Länge. Am Ende gewann Eppelheim zwar knapp aber trotz allem verdient, da sie die bessere Doppelbilanz (3:1) und im hinteren Paarkreuz (4:0) hatten. Wir waren im vorderen und mittleren Paarkreuz (jeweils 3:1) besser. K.-H. Lauber

### Schüler A

Die bisherige Rückrundenbilanz kann sich sehen lassen. Vier Siegen steht nur ein verlorenes Spiel gegenüber. Mit insgesamt 17:9 Punkten belegt die Mannschaft derzeit den 3. Tabellenplatz. Auch kann sich die Rückrundenbilanz

von Luca Landomini 4:1 im Einzel und die Doppelbilanz der gesamten Mannschaft mit 7:1 (beste Doppelbilanz 3:1 Julius von Basum/TiagoBorkenstein) sehen lassen. K.-H. Lauber

### Schüler B

In der Rückrunde ist es zu einer neuen Klasseinteilung gekommen, da die Staffel zu groß geworden ist. Unsere Mannschaft spielt nun mit fünf weiteren Mannschaften

in der Kreisliga. Aufgrund dessen, das alle beiden Spiele gewonnen wurden, ist die Mannschaft nun Tabellenführer. Drei Begegnungen stehen noch aus. K.-H. Lauber



### Liebe Mitglieder,

unsere Jahreshauptversammlung hat am 7. Februar 2017 stattgefunden. Die Mitgliederzahl ist stabil geblieben. Wir haben nach wie vor von allen Abteilungen den höchsten Anteil an Kindern. In der Kleinkindergruppe gibt es sogar eine Warteliste. Nach den Ferien können wir hier eine neue Eltern-Kind-Gruppe einrichten. Über einzelne Aktivitäten, z.B. Nikolausbesuch in den Kleinkinderturnstunden oder das Wettkampfturnen waren in der Rundschau die Berichte zu lesen. Die Mädchen der Geräteturngruppe haben sich sehr über ihre neuen einheitlichen Trainingsjacken gefreut und herzlich

bedankt. Sie konnten durch eine Spende eines Mitglieds und der Unterstützung durch die Abteilung gekauft werden. Für die Übungsleiter werden einheitliche T-Shirts angeschafft, damit sie in den Übungsstunden gut zu erkennen sind. Die Kasse wurde laut Kassenprüfung gut geführt, so dass es keine Beanstandung gab. Die Entlastung erfolgte daher einstimmig. Bei den anschließenden Neuwahlen gab es keine Vorschläge für die vakanten Posten der Abteilungsleitung und Stellvertreter sowie für den/die Schatzmeister/in.

H. Link, Schriftführerin

### Turnerjugend Bestenkämpfe am 11.3.2017

**E**in bisschen Enttäuschung war schon in dem einen oder anderem Gesicht zu sehen, als die drei Mannschaften der TSG 78 nach den diesjährigen Turnerjugend Bestenkämpfen im Geräteturnen auf Platz 5, 7 und 13 in ihrer jeweiligen Altersklasse landeten.

Dabei hatte man in den vergangenen Wochen so fleißig geübt und auf einen sauberen Wettkampf gehofft. Trotz der guten Vorbereitung lief nicht alles wie geplant und so manche Gegnermann-

schaft schien scheinbar ohne große Mühe fast perfekte Turnübungen auf die Matte zu zaubern.

Doch das ist noch lange kein Grund, den Kopf hängen zu lassen und schon gar nicht für die fröhliche Bande von der TSG 78, die immer wieder schnell etwas findet, worüber man gemeinsam lachen kann.

Schließlich gab es neben den paar Patzern auch viele Erfolgsmomente und

gelungene Übungen. Und vor allem hat eine jede ihr Bestes gegeben!

Seid nicht enttäuscht Mädels! Ihr seid kein Team an perfekten Turnerinnen

und das ist wirklich gut so! Übt weiter so fleißig wie bisher und wer weiß, was dann eines Tages noch klappt...

Eva Kortsch



Trotz ausbleibender Titel bei den Bestenkämpfen im Geräteturnen war die Laune im TSG-Team hervorragend.

## Termine 2017

Am Sonntag, den **26. März 2017** helfen die Mädchen der Geräteturngruppe bei der **Frühjahrsputzaktion** der Stadt Heidelberg und säubern zusammen mit anderen Vereinen das Neckarufer in Neuenheim. Weitere Helfer können sich gerne noch in der TSG-Geschäftsstelle melden.

Am Sonntag, den **2. April 2017** findet die **Vereinsmeisterschaft** von 9.00-14.00 Uhr in der Heiligenbergschule in Handschuhsheim statt. Eva Kortsch, die Übungsleiterin der Geräteturngruppe organisiert die Veranstaltung und lädt hierzu auch wieder die Turnerinnen des TV Kleingemünd ein.

Vom **14.-16. Juli 2017** fahren 22 Mädchen der Geräteturngruppe nach Konstanz zum **Landeskinderturnfest**. Gesucht werden hier noch zwei Helfer, die die Turngruppe begleiten. Interessenten bitte dringend bei Eva Kortsch oder der TSG-Geschäftsstelle melden. Vielen Dank!

In den **Osterferien vom 10. - 23. April 2017** sind die Turnhallen geschlossen, der Trainingsbetrieb findet daher nicht statt. Über weitere Schließtage seitens der Schule informieren wir Sie auf der Homepage oder per Aushang in der Turnhalle.



## Meine Kurpfalz – wenn der Spaß am größten ist

Die Faszination des Sports verbindet die Menschen jeden Alters. Mit Freude und Leidenschaft unterstützen wir ganz besonders den Jugendsport in der Kurpfalz. Wir stehen an der Seite der Vereine als genossenschaftliche Bank, als Partner, als Berater und natürlich als Kurpfälzer.

[www.volksbank-kurpfalz.de](http://www.volksbank-kurpfalz.de)

 **Volksbank Kurpfalz**

# Turn- und Sportgemeinde 1878 e.V. Heidelberg

Tiergartenstraße 9

69120 Heidelberg

Postvertriebsstück

Gebühr bezahlt **D 8308 F**



**Für jeden etwas dabei:  
Bis 18 Uhr offen.  
Bis zu 4 x die Woche!**

**Mehr Werte:**  
Jetzt QR-Code scannen und selbst überzeugen

**18<sup>00</sup>**

[www.sparkasse-heidelberg.de/mehrwerte](http://www.sparkasse-heidelberg.de/mehrwerte)

**Mehr Zeit für Sie,  
wenn Sie Zeit haben!**

Fragen Sie nach den neuen  
Öffnungszeiten in Ihrer Filiale!

Nutzen Sie auch unsere flexiblen  
Beratungszeiten:  
Montag bis Freitag 8.00 – 20.00 Uhr.

Einfach Wunschtermin online oder  
unter **06221 5110** vereinbaren.

Mehr Werte:



Wenn's um Geld geht  
 **Sparkasse  
Heidelberg**